



2. Spieltag am 27.11.2022

Unsere 1. Mannschaft trat in Lübeck gegen die Zweite der Hansestädter an.
Da Carsten Wollenweber nicht rechtzeitig aus Assisi von der 30. Weltmeisterschaft der Senioren 50+ zurückkommen konnte, wurde mit Anton Brodmann ein Äquivalent aufgestellt.



	Lübecker SV II	2020	4.0 : 4.0	SV Bargteheide	2006
1	Frohberg,Marco	2103	0 - 1	Popvasilev,Katoyan	2225
2	Stäblein,Christoph	2064	1 - 0	Kittler,Thorsten	2107
3	Ilgner,Andreas	2085	1 - 0	Ahlers,Knut	2082
4	Koop,Thilo	2038	0.5 - 0.5	zum Felde,Michael	2037
5	Negele,Michael	2059	0 - 1	Porth,Hartmut	2007
6	Sieg,Ulrich	2043	0.5 - 0.5	Thanisch,Matthias	1995
7	Engel,Bruno	1942	1 - 0	Kittler,Laszlo	1596
8	Plackmeyer,Jan-Henrik	1822	0 - 1	Brodmann,Anton	1997

Leider liegt noch kein detaillierter



vor.



Die Zweite war Gast bei der 1. Mannschaft vom SK Kaltenkirchen. Da vier unserer Leistungsträger leider fehlten, war die Ausgangslage nicht rosig und bestimmte den Verlauf des Wettkampfes.

	SK Kaltenkirchen I	1606	5.0 : 3.0	SV Bargteheide II	1446
1	Bastians, Martin	1797	0 - 1	Wendriner, Mirco	1750
2	Schaper, Jan Erik	1788	0 - 1	Fransson, Till	1519
3	Sicks, Richard	1734	1 - 0	Wollenweber, Lennart	1650
4	Schiller, Dirk	1680	1 - 0	Späte, Peter	1452
5	Pantel, Heinrich	1700	1 - 0	Fransson, Max	1304
6	Bastians, Jarne	1326	0 - 1	Heft, Sven	1385
7	Dusper, Zdravko	1428	1 - 0	Belser, Tuscan	1283
8	Lund, Jörg	1392	1 - 0	von Harder, Martin	1226

Wir konnten in voller Stärke antreten und waren deshalb optimistisch gestimmt. Anfangs lief es tatsächlich gut. Direkt die erste beendete Partie war ein Sieg von unserer Seite. Der Kontrahent von Sven an Brett 6 konnte ihn mit seiner hypermodernen Eröffnung 1. b3 nicht überraschen. Schwarz besetzte das Zentrum, hatte eine Stellung mit entgegengesetzten Rochaden erreicht und konnte so seinen Angriff schneller durchbringen als sein Gegner - 1:0.

Doch kurz darauf musste Tuscan an Brett 7, der erst zwei Bauern verlor und dann mit einem Turmpfer versuchte, die Stellung zu verkomplizieren, aufgeben - 1:1.

Aber dann kam es zu einem überraschendem Ende in meiner Partie an Brett 2. Mein Gegner hatte fast seine ganze Bedenkzeit schon nach 11 Zügen verbraucht und hat dann im 11.ten mir eine Bauerngabel erlaubt, worauf er direkt aufgab - 2:1 für uns. Jetzt kam alles Schlag auf Schlag: Mircos Gegner an Brett 1 hatte sich positionell überspielen lassen, musste eine Qualität geben und seine Figuren zusammenknoten, um den Freibauern zu stoppen. Mirco konnte das sauber konvertieren - 3:1.

Ein schöner Vorsprung, den wir allerdings nicht lange halten konnten. An Brett 8 hingegen, hatte Martin schon länger eine Figur weniger. Dennoch gab Martin nicht auf und versuchte mit zunehmender Spieldauer ausreichende Verteidigungsressourcen zu finden. Dies war nicht von Erfolg gekrönt, so dass mit einer Minusfigur nur die Aufgabe übrig blieb - 3:2.

Lennart an Brett 3 fand sich, nach einer komplizierten Stellung, in einem Endspiel mit einem Minusbauern wieder. Er hat dann noch einen taktischen Trick versucht, sich

allerdings verrechnet und so schließlich auch seinen Turm verloren - 3:3.

Mit dem Ausgleich war unser schöner Vorsprung zwar flöten gegangen, aber ich war weiterhin optimistisch: An Brett 4 hatte Peter ein Endspiel mit einem gedeckten Freibauern. Allerdings sprachen die ungleichfarbigen Läufer eher für ein Remis und an Brett 5 hatte Max ein großes Zentrum mit Weiß errichten können. Doch das änderte sich schnell: Peter übersah die Gefahr und ließ den gegnerischen König in seine Stellung rein. Die Aktivität seines eigenen Königs kam nicht schnell genug voran, so dass sein Gegner seinen Bauern zuerst in eine Dame verwandelte und Peter aufgeben musste - 3:4.

Nun lief nur noch die Partie von Max: Statt sein Zentrum aufrechtzuerhalten, spielte er lieber auf Taktik, verrechnete sich, verlor so eine Figur und strich dann in hoffungsloser Stellung die Segel.

So endete leider ein eigentlich vielversprechender Kampf in einer 3:5 Niederlage.

T.F. 27.11.2022 / Layout H.H.



Auch in ihrem ersten Wettkampf der neuen Saison musste die 3. Mannschaft schon wieder mit Aufstellungsproblemen kämpfen, wie wir sie bereits aus der letzten Spielzeit kannten.

	SV Bargteheide III	1103	0.5 : 3.5	SV Eutin II	1517
1	Geibel,Henning	1224	0 - 1	Wittchow,Walter	1607
2	Lossner,Alexander	1152	0.5 - 0.5	Begemann,Torsten	1515
3	Wannke,Jonah	1094	0 - 1	Weser,Thomas	1561
4	Ahters,Momme	941	0 - 1	Petersen,Christian	1385

Daher erwarteten wir aus unserer heutigen Begegnung gegen die zweite Mannschaft aus Eutin eine deutliche Niederlage, denn alle unsere Gegner waren uns nach der Papierform jeweils klar überlegen.

In fast allen Partien kam es dann so wie erwartet. Ich selbst musste als erster aufgeben, denn mein Gegner hatte nach einem schön herausgespielten Turmgewinn leichtes Spiel. Kurz darauf bot Alexanders Gegner Remis an, was Alex natürlich gerne akzeptierte. Jonah und Momme kämpften unverdrossen weiter und hielten ihre Partien noch recht lange offen, mussten dann aber doch die Überlegenheit ihrer Gegner anerkennen.

Nun hoffen wir in 14 Tagen auf einen Erfolg in Bad Schwartau.

H.G.27.11.2022 / Layout H.H.